

Eric Grabow

FREIHEIT IN VORSORGE

Grundbestimmungen einer Theorie
nachhaltiger Sittlichkeit

[transcript] Edition Moderne Postmoderne

Eric Grabow
Freiheit in Vorsorge

Edition Moderne Postmoderne

Editorial

Die **Edition Moderne Postmoderne** präsentiert die moderne Philosophie in zweierlei Hinsicht: zum einen als philosophiehistorische Epoche, die mit dem Ende des Hegel'schen Systems einsetzt und als Teil des Hegel'schen Erbes den ersten philosophischen Begriff der Moderne mit sich führt; zum anderen als Form des Philosophierens, in dem die Modernität der Zeit selbst immer stärker in den Vordergrund der philosophischen Reflexion in ihren verschiedenen Varianten rückt – bis hin zu ihrer »postmodernen« Überbietung.

Eric Grabow, geb. 1987, promovierte an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Die Freiheit bildet den übergeordneten Schwerpunkt seiner Forschung.

Eric Grabow

Freiheit in Vorsorge

Grundbestimmungen einer Theorie nachhaltiger Sittlichkeit

[transcript]

Die vorliegende Dissertation wurde gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 433287307.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dn.b.de/> abrufbar.



Dieses Werk ist unter der Creative-Commons-Lizenz BY 4.0 lizenziert. Für die ausformulierten Lizenzbedingungen besuchen Sie bitte die URL <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>. Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

2026 © Eric Grabow

transcript Verlag | Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839469767>

Print-ISBN: 978-3-8376-8109-3 | PDF-ISBN: 978-3-8394-6976-7

Buchreihen-ISSN: 2702-900X | Buchreihen-eISSN: 2702-9018

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Wie so viele Menschen ziehe auch ich den Löwenanteil meiner Kräfte und die besten Momente meines Menschseins aus nichts anderem als meinem Umfeld. Meinen naiv-optimistischen Impetus zur Weltverbesserung widme ich daher all jenen, die mich auf meinem Lebensweg ein (kurzes oder langes) Stück näher oder ferner begleitet haben oder noch begleiten. Ihr wisst, wer Ihr seid.

Inhalt

Danksagung	9
Siglenverzeichnis – Werke	11
Tabellenverzeichnis	13
Eine täuschend einfache Frage	15
A) Gesellschaftliche Naturverhältnisse	15
B) Die Präliminaria	25
 1. Historischer Vorlauf: Natur und Sittlichkeit	37
A) Natürliche Sittlichkeit	38
B) Das Gefühl	39
C) Arbeit und Begierde	40
D) Das Werkzeug	44
E) Fixierte Naturverhältnisse	47
F) Die Alterität der Natur	53
 2. Kollektive Naturverhältnisse als Sittlichkeit	57
A) Die Natur der Freiheit	58
B) Die Geschichte der Freiheit	61
C) Die Wirklichkeit der Freiheit	63
D) Die Institutionalität der Freiheit	64
E) Kollektive Naturverhältnisse	72
 3. Bedürftige Freiheit	81
A) Ein Trieb zur Freiheit	81
B) Die geistige Natur des Menschen	94
C) Bürgerliche Gesellschaft und Geist	116

4. Die Macht der Gewohnheit	125
A) Die <i>Anthropologie</i> als systematischer Ort der Gewohnheit	126
B) Der Begriff der Gewohnheit	135
C) Fixierte Naturverhältnisse	143
5. Die Bildung	159
A) Formelle Selbstformierung: Zucht	161
B) Materielle Selbstformierung: Instruktion	177
C) Freiheit durch Bildung	185
6. Eine Systematik praktischer Naturverhältnisse der Freiheit	193
A) Die Partikularisation der Sittlichkeit	195
B) Die Formierung	199
C) Die Natur als Gegenstand erster Formierung (Substanzieller Stand)	211
D) Arbeit als Selbstwirksamkeit (Subjektiver Stand)	217
E) Arbeit für die allgemeinen Bedürfnisse (Begrifflicher Stand)	230
F) Instituierte Naturverhältnisse als soziales System der Freiheit	234
7. Der Wille	247
A) Die Momente des Willens	250
B) Das Wohl	259
C) Der freie Wille	267
D) Fazit: Intensive Freiheit	278
8. Die Stiftung freiheitlicher Sittlichkeit	283
A) Sittlicher Wille	285
B) Sittliche Willkür	288
C) Das Zutrauen	293
D) Die Gewohnheit der Sittlichkeit	301
9. Die Vorsorge	321
A) Zum Begriff	322
B) Zur weltgeschichtlichen Kontinuität	329
C) Sittlichkeit als Vorsorge	334
10. Die Berliner Rechtsphilosophie als Paradigma	345
A) Ebenen der Analyse	345
B) Die Bürgerliche Gesellschaft – der Riss in der Vorsorge	355
C) Die Vorsorge moderner Sittlichkeit	360
11. Ertrag	369
Literaturverzeichnis	375